

II-13084 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode



DIE BUNDESMINISTERIN
für Umwelt, Jugend und Familie
MARIA RAUCH-KALLAT

27. März 1994
A-1031 WIEN, DEN
RADETSKYSTRASSE 2
TELEFON (0222) 711 58

5962/AB

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates

1994-03-30

zu 5991/J

Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Keppelmüller und Genossen haben am 27. Jänner 1994 an mich eine schriftliche Anfrage mit der Nr. 5991/J betreffend die finanzielle Unterstützung von Umweltschutzorganisationen gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

1. Welche finanzielle Unterstützung (aufgeschlüsselt nach projektbezogenen und nicht projektbezogenen Zuwendungen) in welcher Höhe bekamen 1993 nachstehende Umweltschutzorganisationen vom Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie?

- die Österreichische Gesellschaft für Natur- und Umweltschutz
- Teilorganisationen der ÖGNU (z.B. Alpenverein, Naturfreunde,)
- das Forum der österreichischen Wissenschaften
- das Ökobüro
- die Teilorganisationen des Ökobüros (WWF, Global 2000, Greenpeace)
- die Umweltberatung

- 2 -

2. Welche finanziellen Unterstützungssummen sind für 1994 für die betreffenden Umweltorganisationen vorgesehen?

ad 1

1993 bekamen die nachstehenden Umweltschutzorganisationen von meinem Ressort folgende Förderungen:

- Österreichische Gesellschaft für Natur- und Umweltschutz:
 - a) projektbezogen 1,014.000,--
 - b) nicht projektbezogen (da die ÖGNU vorwiegend als Verbindungsstelle zu den Mitgliedsorganisationen fungiert) 1,886.000,--

- Teilorganisationen der ÖGNU:
 - Projektbeschreibung siehe Beilage 2,400.000,--

- WWF:
 - Seewinkelhof-Besucherzentrum 487.548,16

- Global 2000:
 - EG-Informationsbroschüre 370.954,--
 - Projekt ökologischer Wiederaufbau 25.000,--
 - Ozoninformationstour Sommer 1993, (1993 gewährt, 1994 ausbezahlt) 253.880,--

- Umweltberatung Österreich:
 - Umweltberatungsstellen in Rumänien und Bulgarien, 1. Rate 1,170.396,--
 - Nationaler Umwelttag 958.270,--
 - Broschüre landwirtschaftliches Potential 50.000,--

- 3 -

- Anti-Atom International (AAI) bzw. die
Mitgliedsvereine:
ausbezahlt 1993 2,164.565,84
(Klärung von Personalkosten teilweise
noch ausständig, Auszahlung erfolgt im Jahr 1994)
- VCÖ:
als Projekt VCÖ-Jahr des öffentlichen Verkehrs
"Vorrang auf allen Linien" 300.000,--

"Solarmobil Liste 93, Autoumwelt Liste 93" 230.000,--
(Anweisung erfolgt 1994)

Das Forum österreichischer Wissenschaftler für Umweltschutz sowie Greenpeace erhielten 1993 von meinem Ressort keine Förderung. Anträge des Ökobüros waren zu Jahresende noch in Bearbeitung.

ad 2

Im Antrag zum Bundesvoranschlag 1994 wurden für die in Punkt 1 der Anfrage genannten Umweltschutzorganisationen folgende Mittel beantragt:

- Forum österreichischer Wissenschaftler 1,000.000,--
- ÖGNU 2,800.000,--
- Mitgliedsvereine der ÖGNU 2,600.000,--
- Umweltberatung 200.000,--

Ich beabsichtige auch heuer wieder die Organisation AAI bzw. deren Mitgliedsvereine mit öS 2,5 Mio zu unterstützen.

Weiters erhält der WWF 1994 einen Betrag in der Höhe von öS 50.000,-- als Publikationsbeitrag zur Studie "Umweltposition zur Landwirtschaft im Lichte der EU-Agrardebatte wie auch der GATT-Regelungen".

- 4 -

Sollten weitere Projekte während des laufenden Jahres eingereicht und als förderungsfähig beurteilt werden, werden diese nach Maßgabe der vorhandenen Mittel von mir auch gefördert werden.

Von den oben genannten Umweltschutzorganisationen wurden auch verschiedene Projekte zur Förderung durch mein Ressort eingereicht, deren Prüfung jedoch noch nicht abgeschlossen ist, aber voraussichtlich in nächster Zeit positiv abgeschlossen werden wird, wie zum Beispiel:

ÖGNU	Einrichtung eines EU-Umweltbüros	1.344.000,--
WWF	Aktion Spechtbaum	606.000,--
WWF	Nationalparkgerechtes Wildtiermanagement (Druckkosten für Studie)	35.000,--
Global 2000	Umweltbeziehungen der EG in Osteuropa	5.000,--

Mania Rauch-Kokal